

Gemeindebote

Trinitatis und St. Markus



Bildquelle: pixabay

Oktober und November 2021



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Inhalt

- 2** Angedacht
- 4** Gemeinsame Informationen
 - Rückblicke
 - Abschied Hanna Stoll
 - Vakanzsituation
 - Gemeindegewandlung
 - Sonntagsfest
 - Reformationstag
 - Kirchgeld
 - Kirchweihgottesdienst
 - Buß- und Betttag
 - Ewigkeitssonntag
- 16** Gottesdienste
- 19** Informationen für St. Markus
- 20** Informationen für Trinitatis
 - Baugeschehen
 - Veränderung
 - Fotowettbewerb
 - Krippenspiel
- 23** Kinderseite
- 25** Freud und Leid
- 26** Begegnungen
- 30** Kirchenmusik
- 31** Kontakte
- 32** Adressen und Öffnungszeiten

Angedacht

Liebe Leser:innen der Kirchen-
nachrichten,

nach einem oft eher nassen
und kühlen Sommer ist nun der
Herbst da: mit seinen leisen Tö-
nen, verhaltenen Stimmungen,
aber auch mit seinen Stürmen.
Mancher unter uns scheut diese
Stimmungen oder ängstigt sich
sogar vor der Eindringlichkeit
dieser Jahreszeit.

Ich entdecke zwei Seiten des
Herbstes: Die eine Seite ist die
Fülle: prächtig leuchtende Fruch-
te und glühende Farben der Blu-
men. Sie bestimmen die Bilder
der Natur. Klar und warm ist
noch das Licht. Oft darf der Blick
weit wandern. Auf seltsame Wei-
se rücken Nahes und Fernes zu-
sammen. Wenn es Tage voller
milder Wärme gibt, genießen wir
sie dankbar und ruhig.

Die andere Seite des Herbstes
ist der *Rückzug*. Die Pracht der
Farben und alle Fülle haben ein
Gefälle – zu ihrem Ende hin.
Schnell wechseln sie zum leblo-
sen Grau. Der Wind fegt die Blä-

ter von den Bäumen. Kahl stehen sie und mit ihnen die Häuser unserer Straßen. Vom Nebel ist manches verhüllt und zwingt uns, anders hinzusehen. Kühle steigt vom Boden auf. Die Last der Einsamkeit und die Erinnerung an verlorene geliebte Menschen schmerzen.

Fülle und Rückzug
– zwei Seiten, zwei Gesichter dieser Jahreszeit. Es sind zwei Grundstimmungen unseres Lebens. Wie halten wir es mit dem vollen Leben und dem unausweichlichen Rückzug aus der Fülle?

Wie gut, dass die beide Seiten ihre Orte haben – in der Natur und bei uns selbst. Das Kirchenjahr gibt unserem Leben dafür einen Rhythmus. Wie heilsam, dass es neben der Freude und Fülle von Erntedank auch Orte der Stille für Erinnerungen und Tränen gibt. Dafür öffnen uns der Buß- und Betttag und der Ewigkeitssonntag Räume.



Für das ruhige Sammeln, für das Bei-Sich-Sein, für den Blick auf das Wesentliche. Das Ende des Kirchenjahres hilft uns, unsere Stimmungen wahrzunehmen und bietet Trost an.

Im Buch der Offenbarung des Johannes wird verheißen: Gott wird seine „Hütte bei den Menschen“ haben; „er wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein, und er selbst, Gott mit ihnen, wird ihr Gott sein.

Und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen.“ (Offb 21,3f.) Ein starkes Bild, eine wunderbare Zusage: Gott ist bei uns. Er umfasst die Fülle genauso wie das Weniger-Werden, den Rückzug. Das herbstliche Leben mit seinen Stimmungen – wie tröstlich, dass alles in Gott einmünden wird.

Eine gesegnete Herbstzeit wünscht Ihnen von Herzen

*Ihre Pfarrerin
Magdalena Herbst*

„Wer glaubt – der siegt!“ Rückblick auf die Kinderrüstzeit

Wenn man am 16. oder 17. Juni bei einem Spaziergang an der St. Andreaskirche vorbeigekommen ist, dann hat man vielleicht durch die offene Kirchentür einen Blick auf ein buntes Treiben erhaschen können: Kinderlachen, Musik, eine Schnecke und ein Handwerker, Waffenrüstungsteile, Bibelbilder, Dosen und Eier, bunte Namensschilder, Spiel und Spaß und aufgeregte Mitarbeiter beherrschten das Bild zur Kinderrüstzeit Spezial 2021.

Gemeinsam mit Theodor (Handwerker) und Tiffany (Schnecke) haben ca. 20 Kindern die „Waffenrüstung Gottes“ erkundet. Was heißt es eigentlich, die Waffenrüstung Gottes zu tragen? Kann man die überhaupt tragen? Zieht man damit in den Kampf oder soll sie uns schützen? Was bedeuten eigentlich die einzelnen Teile?

Das waren nur einige Fragen, welche in dieser Zeit gestellt und diskutiert wurden. Mit Anspiel, Experimenten, Bibelgeschichte und Musik in großer Runde und Spielen, Gesprächen und Basstelaktionen in Kleingruppen entdeckten die Kinder das Thema. Abgeschlossen wurde die Kinderrüstzeit mit einem gemeinsamen Familiengottesdienst in der St. Andreaskirche.



Ein herzliches Dankeschön an alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter, welche das Wochenende vorbereitet und unterstützt haben!

Nächstes Jahr im Mai hoffen wir dann, dass wir wieder nach Langenstriegis zur Kinderrüstzeit fahren können! *J. Böttcher*

Rückblick auf die Konfirmation 2021

In festlichen Gottesdiensten wurden am 12. und 19. September 2021 neun Jugendliche unserer beiden Kirchgemeinden in der Trinitatis- und St. Markuskirche konfirmiert. Gottes Segen auf ihrem weiteren Glaubens- und Lebensweg...



Ein herzliches Dankeschön allen, die die Kirchen mit vorbereitet, geschmückt sowie die Gottesdienste musikalisch begleitet haben, besonders der Band unter Leitung von Anna-Marie Gruner.

M. Herbst



Abschiedswort von Sebastian Schilling

*„Wenn wir jetzt weitergehen,
dann sind wir nicht allein. /
Der Herr hat uns versprochen,
bei uns zu sein.“ (EG 168,4)*



Nach fünfzehn erfüllenden und erfüllten Jahren verabschiede ich mich aus dem hauptamtlichen Dienst als Kirchenmusiker in Trinitatis und St. Markus, zuletzt auch für zwei Jahre in St. Andreas.

Auf Vieles blicke ich dankbar zurück, mit Vielen und Vielem werde ich herzlich verbunden bleiben. Herzlich grüßt

S. Schilling

Abschied von Hanna Stoll

Überrascht und traurig haben wir zur Kenntnis genommen, dass Hanna Stoll ihren Dienst in unseren Gemeinden nach zwei Jahren beendet. Schade, dass wir nicht mehr Zeit miteinander hatten, Hanna Stoll mehr kennenzulernen und ihre Stärken in der Kinder- und Jugendarbeit zu entdecken. Die Corona-Pandemie hat die Arbeit (immerhin 19 von 24 Monaten) stark beeinträchtigt.

Liebe Frau Stoll, Sie haben unter erschwerten Bedingungen arbeiten müssen und wurden herausgefordert, neue Wege der Verkündigung des Evangeliums in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie des Miteinanders zu finden. Sie haben sich den besonderen Bedingungen gestellt. Dafür danken wir Ihnen!

Wir wünschen Ihnen im Namen unserer Gemeinden Gottes Segen für Ihren weiteren Lebensweg, in Ihren beruflichen Zielen und im privaten Leben.

Mögen Sie das finden, was Sie sich wünschen und wonach Sie auf der Suche sind.

Ihre C. Scharschmidt / M. Herbst



Seit Oktober 2019 und April 2021 arbeite ich in unseren Gemeinden als Gemeindepädagogin, dazwischen ein Jahr in der St.-Andreas Kirchengemeinde. Nun hat sich für mich eine neue Tür aufgetan. Für mich gibt es neue Möglichkeiten, mich mit meinen Gaben und Fähigkeiten noch einmal anders in dieser Welt und im Reich Gottes einzubringen.

Viele werden jetzt sicher denken: „Auch das noch. Jetzt geht sie auch!“ Ja, ich gehe und nehme viele gute Gespräche, wertvolle Gedanken, schöne Momente, gemeinsames Lachen und Nachdenken mit.

Für mich war es sehr bereichernd, so viele Lebensbilder und Menschen in unseren Gemeinden kennen zu lernen. Es war toll, viele schöne Königskinder-, Entdeckerland- und Löwenkinder-Stunden zu erleben, viele Konfirmanden-Samstage und JGs, an denen wir nachgedacht und über Gott und die Welt geredet haben, Krippenspiele zu üben, Projekte zu gestalten und Zeit für so manches Gespräch zu haben. Vieles habe ich noch in meiner Materialkiste, was noch gar nicht zum Einsatz kommen konnte, wegen der Pandemie.

Im März 2020 ging „von jetzt auf gleich“ Vieles nicht mehr. Die Erfahrungen mit dem Abstand-Halten, Maske-Tragen, Listen-Schreiben und „Sich-persönlich-nicht-treffen-Können“ haben viel mit uns gemacht – auch mit mir. Viele Traditionen, die wir im Kirchenjahr haben, konnte ich in unseren Gemeinden deswegen gar nicht kennenlernen. Das ist schade.

Ja, ich gehe und vielleicht lasse ich auch so Manches da – an erzählten Geschichten, gesungenen Liedern, Gebeten und Impulsen!? Ich bin sehr dankbar für die erlebte Zeit in unseren Kirchgemeinden! Ich danke unseren Kirchenvorständen, für jede Einladung zum KV und jedes Nachfragen!

Ich danke unseren Hirten, Frau Führer, Frau Scharschmidt, Frau Dr. Herbst und Herrn Dr. Herbst! Ich danke allen Kolleginnen und Kollegen jeden Austausch und das Für-einander-Beten.

Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – ihr seid spitze! Danke für jede Organisation von Dingen für Gottesdienste, Krippenspiele, Osterwege und dies und jenes Wichtige!

Ich danke Euch allen sehr, die ihr für mich und die Arbeit gebetet habt. Es gab Zeiten, da habe ich Euer Gebet gespürt! Ich danke Euch sehr, die ihr mit mir Gemeinde gestaltet und mitgearbeitet habt! Das war mir nicht nur eine Hilfe, sondern ist vor allem ein Segen für unsere Kinder und Jugendlichen. Ich danke Euch sehr, die ihr ein gutes Wort für mich hattet und all die Gespräche im Alltag und nach dem Gottesdienst!

Ich danke euch Kindern sehr für gemalte Bilder, die bei mir zu Hause an der Wand hängen und ich danke euch Jugendlichen, für so manche geschriebene Karte!

Ich danke unserem himmlischen Vater für allen Segen, den er uns und mir in dieser Zeit ermöglicht hat – trotz Pandemie. Gottes herrlichen Segen und seine große Kraft wünsche ich unseren Kirchgemeinden und Euch persönlich! Eure H. Stoll

Angebote in der Vakanzsituation

Nun müssen wir als Kirchgemeinden vorerst ohne Kirchenmusiker und ohne Gemeindepädagogin in die zweite Jahreshälfte starten. Die Ausschreibungen der Stellen sind erschienen bzw. werden gerade über den Verbundausschuss vorbereitet.

Als Gemeinden sind wir von Herzen froh, dass und wieviel ehrenamtlich übernommen und geleistet wird. Für andere Angebote konnten wir uns Hilfe von Vertretern holen und werden zudem von unseren Schwesterkirchgemeinden unterstützt. Dafür ganz herzlichen Dank! *M. Herbst*

Musikalische Gruppen

Der **Kirchenchor** St. Markus und Trinitatis und die Kantorei von St. Andreas proben für die Dauer der Vakanz gemeinsam. Dankenswerterweise übernimmt Yo-han Chung die Leitung und Probenarbeit in der Vakanzzeit. Die Proben finden **dienstags 19:00 Uhr** im Gemeindesaal der Trinitatiskirchgemeinde statt.

Die **Posaunenchor**e von Trinitatis und St. Markus haben sich ebenfalls zusammengeschlossen und proben gemeinsam, **mittwochs 19:00 Uhr** im Gemeindesaal der Trinitatiskirchgemeinde.



Angebote für Kinder

Der **Krabbelkreis** findet dienstags, 9:30 Uhr bis ca. 11:30 Uhr, in der Bernhardstr. 127 statt. Eingeladen sind Kinder von 0 bis 3 Jahren mit Mutti, Vati oder Großeltern. Wir treffen uns in gemütlicher Runde in unserem Spielzimmer. Im Krabbelkreis könnt ihr Bekanntschaften schließen, über Erziehungsfragen quatschen. Eure Kinder haben Gelegenheit, erste Kontakte mit Gleichaltrigen zu knüpfen. Es wird gespielt; wir singen Lieder, frühstücken gemeinsam, machen gelegentlich leichte Bastelarbeiten.

Sind die Kinder 3 Jahre alt, sind sie zum **Miniclub** eingeladen. Der findet monatlich an einem Mittwochnachmittag, 15:30 bis ca. 17:00 Uhr, statt – ebenfalls in der Bernhardstr. 127. Er läuft ähnlich ab wie der Krabbelkreis, nur sind die Methoden auf die fortgeschrittene Entwicklung der Kinder angepasst. Es wird immer gebastelt. Hier die nächsten Termine: **06.10., 10.11., 08.12.**

Informationen bei: Sylke Kögel:
sylkekoegel@evlks.de, Telefon
0174 3131099



„Bibelentdecker“ als Christenlehre-Angebot

Da in St. Markus und Trinitatis vorerst kein Angebot für Kinder der 1. bis 6. Klasse stattfinden kann, sind alle Kinder herzlich nach St. Andreas in die Bernhardstr. 127 eingeladen.

Dort treffen sich montags und dienstags die **Bibelentdecker**.

Wir entdecken Bibelgeschichten, hören von Gott, denken über ihn nach, basteln und singen und haben Spaß...

Montag:

Kl. 1–2, 15.30–16.30 Uhr;

Kl. 3–6 Mädchen, 16.45–17.45 Uhr;

Dienstag:

Kl. 3–6 Jungen: 16.30–17.30 Uhr

Informationen bei Julia Böttcher,
julia.boettcher@evlks.de
Telefon 0176 40451600.



Gemeindewanderung am 2. Oktober

Im Rahmen des Kirchweihjubiläums lädt die Trinitatiskirchgemeinde herzlich zu einer Gemeindewanderung ein. Am **2. Oktober 2021** geht es um **11:00 Uhr** an der **Trinitatiskirche** los.



Nach dem Motto „zurück zu unseren Wurzeln“ wandern wir nach **Glösa** zur St. Jodokus-Kirche. Bitte ein **Picknick** mitbringen! Nach einer Kirchenführung warten **Kaffee und Kuchen** auf uns. Dann entscheiden wir, ob wir zurücklaufen oder fahren (also sicherheitshalber Fahrscheine mitbringen oder Geldkarte einstecken). Wir freuen uns darauf, gemeinsam unterwegs zu sein und auf bewegte, fröhliche Stunden! *S. Paditz / M. Herbst*

Sonntagsfest am 10. Oktober

Herzliche Einladung zum Sonntagsfest in die **St. Markus-kirche** unter dem Titel „knister. knusper. knäckebröt, keine leidet not“! Gemeinsam mit Familien aus St. Andreas feiern wir um **15:30 Uhr** einen **kindgerechten Gottesdienst**. Anschließend gibt es einen **Imbiss** und **Bastelangebote**. Nähere Informationen unter: sylkekoegel@evlks.de oder Telefon 0174 3131099. *S. Kögel*



Urlaub von Pfarrerin Dr. Herbst

Pfarrerin Dr. Herbst ist vom **20. Oktober bis 29. Oktober 2021** mit ihrer Familie im Urlaub.

Vertretung: Pfr. Gnaudschun aus Glösa, Telefon 0371 411687.

Bläsergottesdienst am Reformationstag

Es ist zu einer schönen Tradition geworden, dass es am Reformationstag einen gemeinsamen Bläsergottesdienst gibt. Auch in diesem Jahr laden wir herzlich ein zum festlichen Gottesdienst in die **St. Andreaskirche** für Sonntag, den **31. Oktober 2021**. Um **10:00 Uhr** klingen die Posaunenchöre zur Ehre Gottes.

M. Herbst



Ökumenisches Martinsfest am 11. November

Schon seit vielen Jahren wird das Martinsfest an jedem **11. November** in ökumenischer Verbundenheit mit Martinsspiel und Lampionumzug an der **St. Petri-kirche** gefeiert. Zu diesem Fest haben sich – je nach Wetter – bis zu 1000 Schulkinder mit ihren Eltern einladen lassen. Auch in diesem Jahr wird es das zentrale Martinsfest wieder geben:

ab 16:00 Uhr: Vorprogramm auf dem Theaterplatz

17:00 Uhr: Hauptprogramm

etwa 17:40 Uhr: Martinsumzug und Martinshörnchen-Teil-Aktion

etwa 18:00 Uhr: Ende

Das Thema des diesjährigen Martinsfestes lautet: „Miteinander“. Herzliche Einladung! *M. Herbst*



Eine Bitte an die Kinder geben
wir gerne weiter:

Zeichnet ein Bild (A4, möglichst Querformat) bei dem sichtbar wird, was man so alles miteinander tun kann. Das können eine Sache oder mehrere Dinge sein. Wir wollen die Bilder beim Martinsfest zeigen und somit eine riesige Sammlung des Miteinanders gestalten. Dein Bild lässt du bitte einscannen (mind. 300 dpi, bunt) und schickst es an: martinsfest.chemnitz@gmail.com. Wir freuen uns auf Dich und dein Bild!

Ch. Schubert und Team

Kirchweihgottesdienst 14. November

Die Trinitatiskirchengemeinde feiert am **14. November 2021** ein besonderes Fest: Vor 155 Jahren wurde die damals neue Kirche geweiht. Ein beeindruckender Zeitraum! Wir danken Gott, dass er seine Gemeinde in Hilbersdorf seit dieser Zeit geführt, bewahrt und bis heute erhalten hat.

Und wir bitten um Gottes Führung und Bewahrung für den Weg unserer Gemeinde in die Zukunft. Das 155. Kirchweihjubiläum ist ein schöner Anlass, um zu feiern. Wie laden herzlich ein zum **festlichen Gottesdienst** am **14. November 2021** um **9:30 Uhr** in die **Trinitatiskirche**. Es musizieren die Posaunenchöre.



Im Anschluss an den Gottesdienst findet die Präsentation der Fotos statt, die im Rahmen des **Fotowettbewerbs** eingegangen sind. Die Jury wird die Preisträger bekanntgeben! Lassen Sie sich einladen, beim anschließenden **Suppenbuffet** und **Kirchencafé** zu bleiben und ins Gespräch zu kommen.

Der Gemeindeausschuss

Rückblick auf das Jubiläumskonzert

Am Abend des 10. September 2021 erklang in der Trinitatiskirche ein festliches Orgelkonzert zum 25. Jubiläum der Jehmlich-Orgel. Es war eine große Freude, dazu KMD Matthias Süß aus Ansbach zu begrüßen, der u.a. Werke von Bach, Krebs und Mendelssohn Bartholdy spielte. Es erklang auch die Passacaglia von Manfred Spiller, die Matthias Süß zur Orgelweihe uraufgeführt hatte. Es war ein besonderer Abend, für den ein großer und herzlicher Dank auch an dieser Stelle noch einmal Herrn KMD Süß gilt.

M. Herbst



Ökumenischer Gottesdienst am Buß- und Betttag

Am Mittwoch, dem **17. November 2021**, feiern wir um **10:00 Uhr** in der **St. Markuskirche** einen ökumenischen Gottesdienst – zusammen mit den Schwesterngemeinden unserer Region Chemnitz-Mitte und der katholischen Pfarrei.

Dieses größere „Format“ ist neu und zugleich ein Ausdruck des Zusammenwachsens in der Mitte unserer Stadt. Ein schönes Zeichen wäre, wenn die Markuskirche an diesem Tag förmlich „aus allen Nähten“ platzen würde! Also – seien Sie dabei!

Dieser Gottesdienst ist zugleich der Abschluss der diesjährigen Friedensdekade. Liturgisch mitwirken werden neben einem Geistlichen der Pfarrei *Hl. Mutter Theresa* Pfarrerin Gabriele Führer und Pfarrer Dr. Christoph Herbst.

M. Herbst

Ewigkeitssonntag am 21. November

Am letzten Sonntag des Kirchenjahres gedenken wir während unserer Gottesdienste der Verstorbenen in unseren Gemeinden. Das geschieht im Besonderen durch die Verlesung der Namen aller, die im vergangenen Jahr von uns gegangen sind. Viele Menschen gehen an diesem Tag noch bewusster als sonst auf den Friedhof und besuchen die Gräber, die oft sehr liebevoll bepflanzt sind.



Auch in diesem Jahr findet am **21. November 2021** auf den Gemeindefriedhöfen in **Trinitatis um 14:30 Uhr** und **St. Andreas um 14:00 Uhr** das traditionelle Choralblasen der Posaunenchöre statt.

M. Herbst

„Nacht der Lichter“

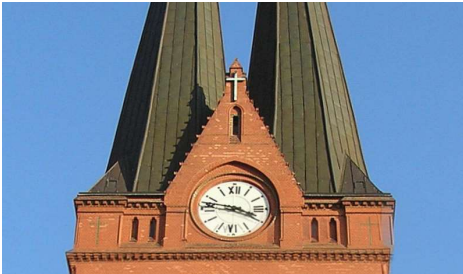
Am Sonnabend, dem **20. November 2021**, wird wieder **ab 19:00 Uhr** in die mit Kerzen und Tüchern geschmückte **St. Markuskirche** eingeladen. Die „Nacht der Lichter“ ist für viele Menschen ein Höhepunkt im Jahr. Die besonders gestalteten Lieder und Gebete ermöglichen Ruhe und Besinnung. Für alle ist die Kirche geöffnet. Seien Sie dabei!

M. Herbst



Erinnerung an Kirchgeld

Wir danken allen herzlich, die bereits ihr Kirchgeld für das Jahr 2021 gezahlt haben und so unseren Gemeinden helfen, den Haushaltplan zu erfüllen.



Es ist und bleibt wichtig, dass Sie uns in der Arbeit vor Ort in St. Markus und Trinitatis unterstützen: die Kinder- und Jugendarbeit, Besuche, Instandhaltung unserer Kirchen und vieles andere mehr.

Wenn Sie noch nicht gezahlt haben, bitten wir Sie herzlich, dies nachzuholen. Sie können das Kirchgeld jeweils in ihrem Pfarramt zahlen oder unter Angabe Ihrer Kirchgeldnummer überweisen. Das Kirchgeld wird vom Finanzamt als Spende angerechnet. Herzlichen Dank!

Die Kirchenvorstände

Weihnachten im Schuhkarton

Mit den Päckchen der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ wurde im vergangenen Jahr viel Freude bereitet. Auch in diesem Jahr beteiligen wir uns wieder, packen Päckchen für bedürftige Kinder und bringen die Weihnachtsfreude zu ihnen.



Wenn Sie mitmachen möchten, können Sie in den Kanzleien von St. Markus und Trinitatis während der Öffnungszeiten oder in den Kirchen die Materialien holen und die gefüllten Kartons abgeben – bis zum **14. November 2021**. Weitere Informationen zur Aktion sind erhältlich unter www.die-samariter.org.

M. Herbst

Tag

Trinitatiskirche

3. Oktober 18. n. Trinitatis	17:00 Uhr Abendgottesdienst Pfrn. Dr. Herbst
10. Oktober 19. n. Trinitatis	9:30 Uhr Gottesdienst Pfrn. Dr. Herbst
17. Oktober 20. n. Trinitatis	→
24. Oktober 21. n. Trinitatis	9:30 Uhr Predigtgottesdienst Pfrn. Scharschmidt
31. Oktober Reformationstag	→
7. November Drittletzter Sonntag	17:00 Uhr Abendgottesdienst Pfrn. Dr. Herbst
14. November Vorletzter Sonntag	9:30 Uhr Festgottesdienst zur 155. Kirchweih mit Posaunenchor Pfrn. Dr. Herbst
17. November Buß- und Bettag	→
21. November Ewigkeitssonntag	9:30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen Pfrn. Dr. Herbst
28. November 1. Advent	9:30 Uhr Gottesdienst Pfrn. Dr. Herbst
5. Dezember 2. Advent	9:30 Uhr Familiengottesdienst Pfrn. Dr. Herbst / S. Kögel

St. Markuskirche

9:30 Uhr Gottesdienst zu Erntedank mit Posaunenchor Pfrn. Scharschmidt
9:30 Uhr Gottesdienst Präd. Steindecker
9:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Taufe Pfrn. Scharschmidt
←
→
9:30 Uhr Gottesdienst zum 126. Kirchweihfest Pfr. Tischendorf
←
10:00 Uhr (!) Ökumenischer Bußtagsgottesdienst Pfrn. Führer / Pfr. Dr. Ch. Herbst u.a.
9:30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen Pfr. Tischendorf
9:30 Uhr Gottesdienst Pfrn. Scharschmidt
←

St. Andreaskirche

10:00 Uhr Gottesdienst Sup. i. R. Magirus
10:00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Posaunenchor Pfrn. Scharschmidt
←
←
10:00 Uhr Gemeinsamer Bläsergottesdienst mit Posaunenchor Pfrn. Dr. Herbst
10:00 Uhr Gottesdienst Präd. Steindecker
←
←
10:00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen Pfrn. Scharschmidt
10:00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihjubiläum Präd. Hirschberg
←

Vorschau: Familiengottesdienst am 5. Dezember



Bitte merken Sie sich jetzt schon vor: Am **2. Advent**, dem **5. Dezember 2021** feiern wir in diesem Jahr um **9:30 Uhr** wieder einen gemeinsamen Familiengottesdienst in der Trinitatiskirche – mit anschließendem Adventsbasteln und gemeinsamen Kaffeetrinken. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

S. Kögel / M. Herbst



Spenden für den Gemeindeboten

Wir danken allen, die bereits für den Druck unseres Gemeindeboten gespendet haben. Wer ihn in seinem Briefkasten findet und keine Gelegenheit hat, unseren ehrenamtlichen Zustellern eine Spende zu geben, kann dies gern mittels Überweisung oder in bar in den Kanzleien tun.



Sie helfen damit, die Herstellung des Gemeindeboten auch in Zukunft fortzusetzen. Danke!

Die Kirchenvorstände

Herbstputz in und um die St. Markuskirche

Im Namen vom Bauausschuss und dem Kirchenvorstand lade ich Sie ganz herzlich zum diesjährigen Herbstputz am **13. November 2021** in und um die Markuskirche ganz herzlich ein. Ab 8:00 Uhr wollen wir uns treffen. Wir planen neben alle säubern und räumen, dass wir die alte Tradition des gemeinsamen Frühstücks wieder aufnehmen können. Im Vertrauen auf das Sprichwort „Viele Hände machen der Arbeit schnell ein Ende“ hoffen wir auf Ihre Unterstützung!

C. Scharschmidt



Besuchsdienst – ein herzlicher Dank

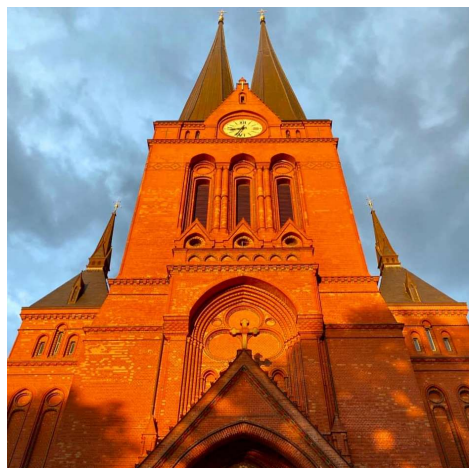
Es ist an der Zeit, sich bei denen zu bedanken, die in unserem Gemeindeleben nicht zu hören und zu sehen sind, sondern „im Stillen“ sich liebevoll engagieren.

Ich meine die treuen Frauen des Besuchsdienstes, die auch in der Coronazeit Geburtstagsgrüße an alle Jubilarinnen und Jubilare in St. Markus ausgetragen haben und weiter austragen und damit Freude schenken.

Ein ganz besonderer Dank gilt Frau Annerose Schramm und Frau Anne-Verena Fischer, die nun nach vielen Jahren ihr Ehrenamt niedergelegt haben. Sie haben den Besuchsdienst über die vielen, vielen Jahre wesentlich geprägt. Ich vermag mir nicht vorzustellen, wie viele Kilometer Sie im Laufe der Jahre im Dienst unserer Gemeinde auf dem Sonnenberg unterwegs gewesen sind.

Das Besuchsdienstteam sucht nun wieder Verstärkung! Vielleicht haben Sie schon überlegt, ob Sie sich in unserer Gemeinde ehrenamtlich engagieren wollen. Und vielleicht wäre es etwas für Sie Geburtstagsgrüße an unsere Jubilarinnen und Jubilare zu überbringen. Das wäre wunderbar.

Wenn Sie nähere Informationen zum Besuchsdienst möchten, dann wenden Sie sich bitte an Frau Findeisen in unserer Kanzlei oder an Pfarrerin Scharschmidt. Wir geben gerne Auskunft. *C. Scharschmidt*



Zum Stand des Baugeschehens an der Trinitatiskirche

Nachdem für die Fassadensanierung die **Rüstung** auch um den Chorbereich und an der Nordseite der Kirche erfolgt ist, konnte nun an diesen Seiten der **Außenputz** abgenommen und der Grundputz schon teilweise angebracht werden. Inzwischen wurden auch die Fehlstellen an den **Natursteingewänden** der Südseite durch die Steinmetze ausgebessert. Im November zum Kirchweihjubiläum soll die Fassade neu erstrahlen!

Sehr herzlichen Dank für die zahlreichen und hohen eingegangenen Spenden, die die Finanzierung sichern! *M. Herbst*



Dienstliche Veränderung

Liebe Gemeindeglieder,

auf diesem Wege möchte ich Ihnen auch im Gemeindebrief mitteilen, was ich bereits im Sommer mündlich im Rahmen eines Gottesdienstes gesagt habe:

Die Landeskirche hat mich auf die **Stelle der Studienleiterin am Pastoralkolleg in Meißen** berufen. Nach Bedenkzeit, gründlichem Überlegen und Beratung in unserer Familie haben wir uns entschieden, dem Ruf der Landeskirche zu folgen. Ich werde daher zum **1. Januar 2022** meinen Pfarrdienst in der Trinitatiskirchengemeinde beenden und den Dienst in Meißen aufnehmen. Dort werde ich für die Aus- und Fortbildung von Prädikantinnen und Prädikanten zuständig sein.

In Abstimmung mit Superintendent Frank Manneschmidt ist meine offizielle Verabschiedung für den **9. Januar 2022 um 14:00 Uhr** in der **Trinitatiskirche** geplant.

Weitere Informationen folgen im nächsten Gemeindeboten.

M. Herbst

Beteiligung am Fotowettbewerb

Viele wunderbare Fotos sind schon im Pfarramt eingegangen, die im Rahmen des Fotowettbewerbs bisher gemacht wurden! Noch bis **15. Oktober 2021** können Sie weitere Fotos per Mail an die Kirchgemeinde (kg.chemnitz_hilbersdorf@evlks.de) senden, unter Angabe folgender Kategorien:

*Licht
Hoffnung
Miteinander
Gegensätze verbinden
Auf Wegen...*

Jeder kann max. zwei Fotos pro Thema einreichen. Mit der Zusendung der Bilder erfolgt automatisch die Einwilligung in die mögliche Veröffentlichung im Fall einer Prämierung.

Die **Präsentation der Fotos** und die **Preisverleihung** erfolgen am **14. November 2021** um **11:15 Uhr**, im Anschluss an den Kirchweihgottesdienst in der **Trinitatiskirche**.

M. Herbst und Jury

Krippenspiel 2021

Auch in diesem Jahr soll es wieder ein Krippenspiel am Heiligen Abend geben. Die Junge Gemeinde hat sich bereits im September darüber Gedanken gemacht. Unter vielen möglichen Texten für ein Krippenspiel war das Votum dann doch eindeutig: Es soll ein aktuelles und originelles Spiel geben, in dem Schafe eine besondere Rolle spielen.



Herzliche Einladung zum ersten Treffen für alle, die sich gern beteiligen wollen: Wir treffen uns am **5. November 2021**, um **17:30 Uhr** im Gemeindehaus. Dann werden das Stück präsentiert, die Rollen vergeben und das weitere Verfahren besprochen – auch mit Blick auf die Herausforderungen der Corona-Pandemie.

Wir freuen uns über alle Beteiligung am Krippenspiel.

M. Herbst

Alle sollen mithelfen

Einmal erzählt Jesus den Menschen folgendes Gleichnis: *„Mit dem Reich Gottes ist es so, wie wenn ein Mann Samen auf seinen Acker sät. Am Abend legt er sich hin und schläft und wacht am Morgen wieder auf. Es wird Nacht und es wird Tag. Der Samen wächst und gedeiht. Aber der Mann weiß nicht, wie. Die Erde bringt von selbst ihre Frucht, zuerst den Halm, dann die Ähre, dann das Korn in der Ähre. Wenn die Frucht reif ist, ist die Zeit der Ernte da.“* (Markus 4,26-29)

Dieser Text passt hervorragend zum Erntedankfest. Das haben wir am 26. September in Trinitatis und St. Andreas gefeiert. Am 3. Oktober feiern wir es in St. Markus.

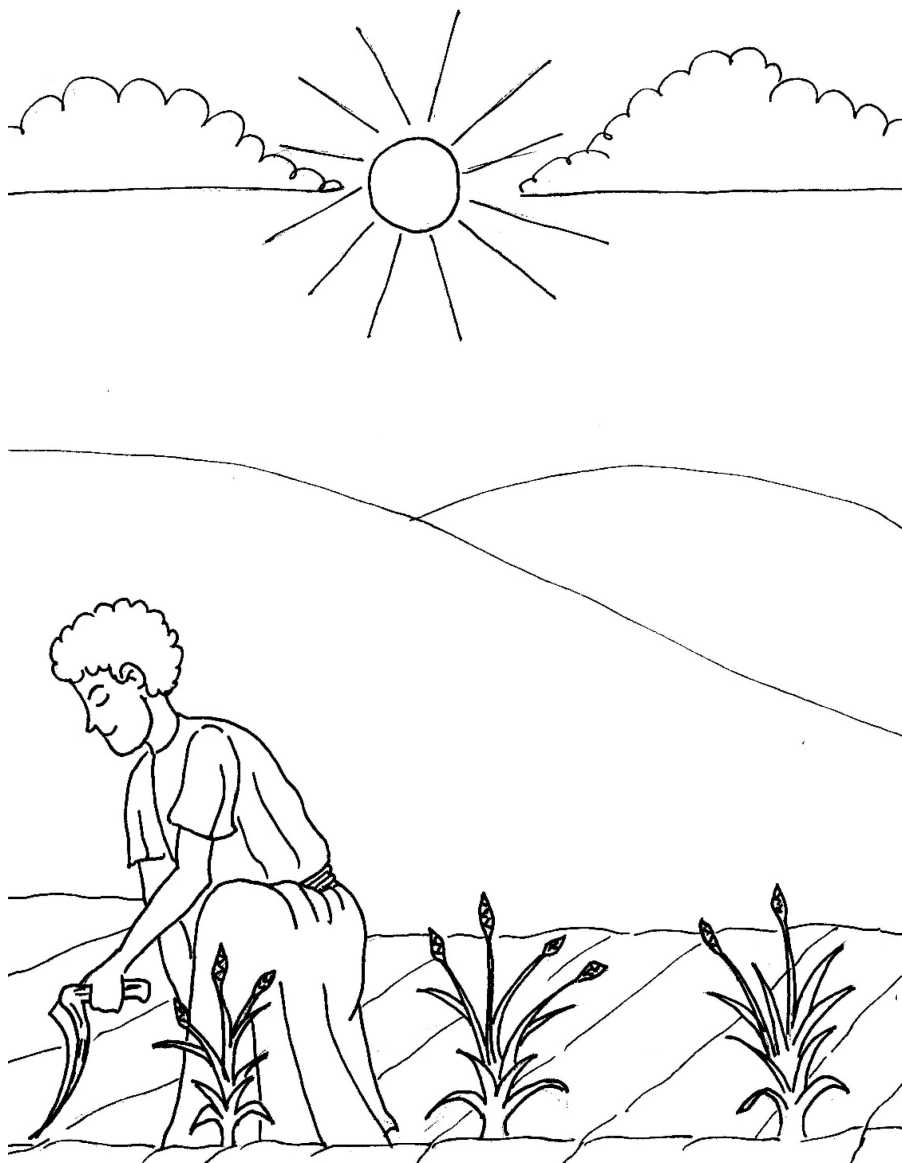
Obwohl deine Familie euer Essen wahrscheinlich im Supermarkt kauft, und wir Obst und Gemüse kaum noch selbst ernten, ist das Fest immer noch wichtig:

Vielleicht hast du schon gehört, dass sich das Klima ändert und die Bedingungen fürs Anpflanzen und Ernten für viele Landwirte immer schwieriger werden. Dass alles so wächst, wie wir es brauchen, ist also nicht selbstverständlich.

Und Jesus? Der erzählt mal wieder vom Reich Gottes. Er vergleicht es mit einem Samenkorn, das langsam wächst. Weißt du, was er damit meint? In Gottes Reich soll es allen Menschen und Tieren gutgehen. Und Jesus möchte, dass dieses Reich auf dieser Erde Wirklichkeit wird. Alle sollen mithelfen. Und das Besondere daran ist: Wenn jeder mitmacht, fängt es ganz klein an und wird immer größer. So wie ein Same, der zu einer großen Pflanze heranwächst. Wenn wir an Erntedank „Danke“ sagen, sollen wir uns also auch daran erinnern, dass wir alle einen kleinen Beitrag leisten können, damit diese Welt ein besserer Ort wird. Hast du eine Idee, was du tun könntest?

© ebfr.de/kiz

Ausmalbild



Freude und Leid

Segen empfangen



In unseren Kirchgemeinden wurden **konfirmiert**:

Maria Abdel-Rahman, Fynn Göthel, Lydia Gruner,
Elina Knedlik, Jakob Kreigenfeld, Lukas Krenkel,
Colleen Maaske, Finn Siegel, Laurenz Weinhold

*„Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit;
erhalte mein Herz bei dem einen, dass ich deinen Namen fürchte.“
(Psalm 68,11)*

Getraut wurden:

Victor Mihai und Cindy geb. Schuffenhauer (in Zschopau)

*„Lasst uns wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken
zu dem hin, der das Haupt ist, Christus.“
(Psalm 32,10)*

Zur **goldenen Hochzeit** wurden eingesegnet:
Eberhard-Jürgen Schmidt und Dagmar geb. Neubert

*Er hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.
(Psalm 91,11)*

Abschied nehmen









Aus der Trinitatiskirchgemeinde verstarben
und wurden kirchlich **bestattet**:

Elli Brunhilde Hufschmidt geb. Haß, 94 Jahre
Gertrud Käthe Keller geb. Uhlig, 83 Jahre
Ehrentraud Gisela Krauß geb. Beier, 80 Jahre

*„Der Herr ist mein Helfer, ich werde mich nicht fürchten;
was kann mir ein Mensch tun?“ (Psalm 118,6)*

St. Markus: Begegnungen

Gruppen und Kreise

Entdeckerland (Eltern-Kind-Kreis) F. Kimme / Team		dienstags, 16:00 – 17:30 Uhr
Löwenkinder (1. bis 6. Klasse) D. Dunger		dienstags, 16:00 – 17:30 Uhr
Konfirmandenunterricht Pfrn. Dr. Herbst		9.10., 9:30–14:00 Uhr, in Trinitatis 13.11., 9:30–14:00 Uhr, in St. Markus
Junge Gemeinde A.-M. Gruner		freitags, 19:00 Uhr, Gemeindehaus Trinitatis sowie über ZOOM
Männerkreis E. Ullmann		Mittwoch, 13.10., 10.11., 19:00 Uhr
Frauengesprächskreis C. Scharschmidt		Mittwoch, 27.10., 24.11., 19:00 Uhr
Nachmittag der Begegnung (Senioren) C. Scharschmidt		Donnerstag, 14.10., 28.10., 11.11., 18.11., 14:30 Uhr
Lesekreis		nach Vereinbarung
Diakoniekreis		Donnerstag, 5.10., 15:00 Uhr
Offene Kirche E. Ullmann		nach Vereinbarung
Kirchenvorstand		Donnerstag, 14.10., 11.11. 19:00 Uhr

Kirchenmusik

Kirchenchor

Y. Chung (Vakanzvertretung,
Kontakt über Pfarramt)



dienstags, 19:00 Uhr,
Gemeindehaus Trinitatis

Posaunenchor

N.N.



mittwochs, 19:00 Uhr,
Gemeindehaus Trinitatis

Flötenkreis

H. Mildner

donnerstags, 19:00 Uhr

KinderKircheKreativ

N.N.



Bitte Aushänge beachten.

Wenn nicht anders angegeben, ist Veranstaltungsort das Gemeindehaus Pestalozzistr. 1.



Trinitatis: Begegnungen

Glauben leben und lernen

Krabbelkreis

S. Kögel



dienstags, 9:30 Uhr – 11:00 Uhr, s. S. 9,
Gemeindehaus St. Andreas,
Bernhardstr. 127

Christenlehre

J. Böttcher



montags und dienstags, s. S. 9,
Gemeindehaus St. Andreas,
Bernhardstr. 127

Konfirmandenunterricht

Pfrn. Dr. Herbst



9.10., 9:30–14:00 Uhr, in Trinitatis
13.11., 9:30–14:00 Uhr, in St. Markus

Junge Gemeinde

A.-M. Gruner

freitags, 19:00 Uhr,
Gemeindehaus Trinitatis
sowie über ZOOM

Frauenkreis

R. Haase



Montag, 4.10., 1.11.,
19:00 Uhr

Gesprächskreis „Miteinander“

S. Paditz / Team

Donnerstag, 28.10., 18.11.,
19:30 Uhr

Spieleabend

S. Paditz / Team

nach Vereinbarung;
bitte Aushänge beachten

Männerkreis

E. Ullmann

Mittwoch, 13.10., 10.11.,
19:00 Uhr,
Gemeindehaus St. Markus

Seniorentreff

Pfrn. Herbst / Pfr.i.R. Haase / R. Haase



Donnerstag, 21.10., 4.11., 25.11.,
14:00 Uhr

Helferschaft

A. Rothe



Der Bote kann ab 25.11. in der
Pfarramtskanzlei abgeholt werden.

Kirchenvorstand

Donnerstag, 14.10.; Montag, 1.11.;
Donnerstag 11.11.,
19:30 Uhr

Weitere Gottesdienste und Andachten

Gottesdienste im Marie-Juchacz-Haus

Max-Saupe-Straße 43

Pfrn. Dr. Herbst / R. Haase



Freitag, 15.10., 26.11.,
15:30 Uhr

Gottesdienste im Katharinenhof

Hilbersdorfer Str. 57

Pfrn. Dr. Herbst / R. Haase

Donnerstag, 7.10., 4.11.,
10:00 Uhr

Kirchenmusik

Kirchenchor

Y. Chung (in Vertretung)



dienstags, 19:00 Uhr,
Gemeindehaus Trinitatis

Posaunenchor

N.N.



mittwochs, 19:00 Uhr,
Gemeindehaus Trinitatis

KinderKircheKreativ

N.N.



Bitte Aushänge beachten.

Wenn nicht anders angegeben, ist Veranstaltungsort das Gemeindehaus Trinitatisstr. 7.

Landeskirchliche Gemeinschaft (LKG) und EC Chemnitz-Hilbersdorf

Hilbersdorfer Straße 27, 09131 Chemnitz



Sonntag



10:00 Uhr: Gottesdienst und Kinderstunde / Familiensonntag:
10., 17. und 24.10., 14. und 21.11. Gottesdienst und Kinderstunde
28.11. Familiensonntag

Soweit die Kräfte reichen, werden die Gottesdienste aufgezeichnet.
<https://youtube.com/channel/UCHHOEOuIPZ3VwEUEHjL3Iqg>

Montag

15:30 Uhr: Offenes Angebot für Familien mit Kindern, Ansprechpartnerin-
nen: Sophie Wähner und Juliane Viertel

19:30 Treff in den Wohnungen zum Gebet. Gastgeber werden in den Got-
tesdienst zuvor bekannt gegeben.

Dienstag

19:30 Uhr: an jeden 1. Dienstag im Monat Gebetsstunde, an den übrigen
Dienstagen Bibelgesprächsstunde

Freitag

16:30 Uhr: Teeny-Kreis zweiwöchentlich (außer in den Ferien), Leitung:
Selina Diller, Tel. 0176/62460969

18:30 Uhr Jugend-Kreis, Leitung: Juliane Viertel

Konzert für Oboe & Orgel

*Sonntag, 17. Oktober 2021, 16.00
Uhr, St. Andreaskirche*

Daniela Endmann, Oboe / Englisch-
horn / Blockflöte; Wolfgang Schubert,
Orgel

Es erklingen Werke u.a. von Jean-
Francois Dandrieu, Georg Philipp
Telemann, Johann Sebastian Bach,
Clara Schumann, Dirk-Michael
Kirsch.

*Eintrittskarten zu 8,- €, ermäßigt
5,- €, an der Konzertkasse.*



Silvesterkonzert

**„Flauto dolce“ – 14. Konzert der
Reihe „Mit Bach ins neue Jahr“**

*Altjahresabend, 31. Dezember
2021, 17:00 Uhr, Trinitatiskirche*

Die *Capella Trinitatis* musiziert un-
ter Leitung von Thomaskantor a.D.
Gotthold Schwarz, der auch als
Bass-Solist zu erleben sein wird.

Christiane Wiese, Sopran; Thomas
Riede, Alt; Christian Volkmann, Te-
nor; Simon Borutzki und Yeuntae
Jung, Flauto dolce; Jan Katzschke,
Cembalo (Solist bei BWV 1057)

Silvester schon Bach vor?



Auf dem Programm stehen drei
Werke Johann Sebastian Bachs, in
denen der warme und liebeliche
Klang der „Flauto dolce“, der Block-
flöte, von besonderer Bedeutung
ist: Tritt auf die Glaubensbahn,
BWV 152; Concerto in F, BWV 1057;
Schmücke dich, o liebe Seele, BWV
180

*Eintrittskarten zum Preis von 20,-
€, ermäßigt 11,- €; Kinder und Ju-
gendliche unter 18 Jahren frei; In-
haber eines Chemnitz-Passes er-
halten an der Abendkasse Tickets
für 1,- €.*

**Vorverkauf ab 1. November 2021 an
folgenden Stellen:**

Tourist-Information Chemnitz
(Markt 1); „EVABU“ die neue Evan-
gelische Buchhandlung; Erzge-
birgshaus Ulbricht (Filialen Rat-
haus-Passage und Sachsenallee);
Pfarramt Trinitatis

Ev.-Luth. Trinitatiskirchgemeinde Chemnitz-Hilbersdorf

Dr. Magdalena Herbst PfarrerIn	Telefon: (0371) 356 00 217 E-Mail: magdalena.herbst@evlks.de Sprechzeit: Dienstag, 16.00-17.00 Uhr und n.V.
Susann Baumann-Ebert Stellv. KV-Vorsitzende	Telefon über Kanzlei (0371) 41 10 34 E-Mail: susann@baumann-ebert.de
N.N. Kirchenmusiker	kirchenmusikalische Anfragen bitte über das Pfarramt bzw. an Pfrn. Dr. Herbst
N.N. Gemeindepädagogin	gemeindepädagogische Anfragen bitte über das Pfarramt bzw. an Pfrn. Dr. Herbst
Robert Graf-Hochapfel Friedhofsverwalter	Telefon (0371) 41 10 34 E-Mail: trinitatisfriedhof@gmx.de
Annelie Rothe Verwaltungsmitarbeiterin	Telefon (0371) 41 10 34 E-Mail: kg.chemnitz_hilbersdorf@evlks.de
Christiana Puttkammer-Pönisch Verwaltungsmitarbeiterin	Telefon (0371) 41 10 34 E-Mail: christiana.puttkammer@evlks.de

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Markus Chemnitz-Sonnenberg

Claudia Scharschmidt PfarrerIn	Telefon: (0371) 401 40 18 E-Mail: claudia.scharschmidt@evlks.de Sprechzeit: n.V.
Claudia Hopperdietzel KV-Vorsitzende	Telefon: (0174) 98 58 689 E-Mail: claudia.hopperdietzel@arcor.de
N.N. Kirchenmusiker	kirchenmusikalische Anfragen bitte über das Pfarramt bzw. an Pfrn. Scharschmidt
N.N. Gemeindepädagogin	gemeindepädagogische Anfragen bitte über das Pfarramt bzw. an Pfrn. Scharschmidt
Ruth Findeisen Verwaltungsmitarbeiterin	Telefon (0371) 401 00 31 E-Mail: kg.chemnitz_stmarkus@evlks.de

Impressum und Kontakt

Ev.-Luth. Trinitatiskirchgemeinde Chemnitz-Hilbersdorf

Trinitatisstraße 7, 09131 Chemnitz
Telefon (0371) 41 10 34, Telefax (0371) 458 45 11
E-Mail: kg.chemnitz_hilbersdorf@evlks.de
Internet: <https://trinitatiskirche-chemnitz.de>



Öffnungszeiten der Kanzlei:

Montag, Donnerstag, Freitag, 10:00–12:00 Uhr; Dienstag, 14:00–18:00 Uhr

Bankverbindung *Bitte in jedem Fall einen Verwendungszweck angeben!*

Konto für Kirchgeld und Spenden:
(z. B. Glocken, Trinitatisbote, Kirchenmusik...)

Ev.-Luth. Trinitatiskirchgemeinde
Konto 16 73400 015, BLZ 350 601 90,
LKG Sachsen – Bank für Kirche und Diakonie
BIC GENODED1DKD
IBAN DE62 3506 0190 1673 4000 15

Konto für den allgemeinen Zahlungsverkehr:
(dabei Gemeinde-Nr. „RT 0614“ angeben!)

Ev.-Luth. Kassenverwaltung Chemnitz
Konto 16 82009 094, BLZ 350 601 90
LKG Sachsen – Bank für Kirche und Diakonie
BIC GENODED1DKD
IBAN DE06 3506 0190 1682 0090 94

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Markus Chemnitz-Sonnenberg

Pestalozzistraße 1, 09130 Chemnitz
Telefon (0371) 401 00 31, Telefax (0371) 401 40 17
E-Mail: kg.chemnitz_stmarkus@evlks.de
Internet: <http://markus.kirche-c.de>



Öffnungszeiten der Kanzlei:

Mittwoch, 15:00–17:00 Uhr; Freitag, 10:00–12:00 Uhr;

Bankverbindung *Bitte in jedem Fall einen Verwendungszweck angeben!*

Konto für den allgemeinen Zahlungsverkehr:
(dabei Gemeinde-Nr. „RT 0608“ angeben!)

Ev.-Luth. Kassenverwaltung Chemnitz
Konto 16 82009 094, BLZ 350 601 90
LKG Sachsen – Bank für Kirche und Diakonie

BIC GENODED1DKD
IBAN DE06 3506 0190 1682 0090 94